



Leitbild

Des Schweizerischen Verbandes für Tierphysiotherapie (SVTPT)

Der SVTPT versteht sich als dienstleistungsorientierter Berufsverband für seine Mitglieder. Er fördert und unterstützt diese über die gesamte Berufslaufbahn. Er ist der offizielle Schweizer Berufsverband für TierphysiotherapeutInnen und umfasst ca. 160 Mitglieder:

- Aktivmitglieder, die Voll - oder Teilzeit im Beruf engagiert sind.
- Passivmitglieder, die zur Zeit nicht arbeiten oder noch nicht über das eidgenössische Diplom verfügen.
- Gönnermitglieder, die sich mit den Zielen des Verbandes identifizieren und ihn unterstützen möchten.
- Ehrenmitglieder, die die sich auf besondere Art und Weise für den SVTPT und seine Arbeit bemüht haben.

Der SVTPT fördert die Entwicklung des Berufes TierphysiotherapeutIn und sorgt dadurch für die Autonomie, Anerkennung sowie Professionalisierung in allen Tätigkeitsbereichen.

Der SVTPT verfolgt die Weiterentwicklung der Tierphysiotherapie sowie die Integration und Anerkennung deren Erkenntnisse in der Tiermedizin. Speziell die Erkenntnisse im Zusammenhang mit der funktionellen Anatomie und der Biomechanik auch in der Prävention, der Ausbildung und Nutzung der Tiere.

Der SVTPT ist der offizielle Berufsverband für die Tierphysiotherapeutinnen und die Trägerschaft für die Höhere Fachprüfung HFP zum Tierphysiotherapeuten mit eidgenössischem Diplom.

Der SVTPT setzt sich berufspolitisch für seine Mitglieder ein. Er verfolgt die Voraussetzungen für die jeweilige kantonale Berufszulassung für die Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung und setzt sich für die gesetzliche Regulierung der Tierphysiotherapie ein.

Der SVTPT garantiert eine hohe Qualität der tierphysiotherapeutischen Leistungen. Der Verband engagiert sich in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Forschung und Ethik.

Der SVTPT ist um die Zusammenarbeit mit dem Schweizer Physiotherapie Verband physioswiss und der Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte GST und anderen verwandten Berufsorganisationen rund ums Tier bemüht.

Der SVTPT setzt sich für ökologisches Handeln seiner Mitglieder ein.

1. Die Aktivitäten / Projekte

1. Zusatzausbildung (vom SBFI subventionierter vorbereitender Kurs) zum Tierphysiotherapeuten mit eidgenössischem Diplom
2. Trägerschaft und Durchführung der Höheren Fachprüfung HFP zum Tierphysiotherapeuten mit eidgenössischem Diplom
3. Fort- und Weiterbildung und Qualitätssicherung auf dem Gebiet der Tierphysiotherapie
4. Steigerung der Akzeptanz der Tierphysiotherapie in der Tiergesundheit
5. Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit
6. Mitgliedschaft und aktive Hilfe beim Aufbau und der Führung des internationalen Verbandes für Tierphysiotherapie IAPTAP. Verfolgen von international gültigen Konzepten und Strategien
7. Kontakte zu gleichwertigen Institutionen im In- und Ausland zwecks Austausch von Fachwissen und Erarbeiten europäischer Normen in der Ausbildung
8. Aufzeigen der Wichtigkeit der Prävention in der Tiergesundheit
9. Etablieren der Tierphysiotherapie und deren Erkenntnisse in der Ausbildung und Nutzung der Tiere

2. Finanzen

Eine gesunde Finanzlage und die Sicherung der langfristigen Einnahmen stehen im Vordergrund unserer Bestrebungen. Mit der Finanzplanung wollen wir die zukünftigen finanziellen Bedürfnisse und Einnahmen unseres Verbandes erfassen und steuern.

3. Führung und Organisation

Die Führung und Organisation des SVTPT richtet sich nach den Vorgaben im Leitbild.

Der SVTPT pflegt einen kooperativen, zielgerichteten Führungsstil.

Der Vorstand tritt im Sinne einer Kollegialbehörde geschlossen nach innen und aussen auf. Er trägt die Verantwortung für das gesamte Verbandsgeschehen.

Die verantwortlichen Funktionäre verfügen im Sinne der Effizienz über weitgehende Kompetenzen im Rahmen des bewilligten Jahresprogramms.

Die Führung stützt sich vornehmlich auf kompetente, fähige Ehrenamtliche, welche über entsprechende Erfahrung in ihrem Sachgebiet verfügen. Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten engagieren wir dort, wo das Ehrenamt an seine Grenzen stösst, qualifizierte und ausgewiesene Personen im Teilzeitpensum mit entsprechender Entschädigung.

Im Sinne der Effizienz und Wirksamkeit werden bestimmte Aufgaben durch professionelle Externe wahrgenommen bzw. unterstützt.

4. Information / Kommunikation

Wir bekennen uns zu einer offenen, objektiven und zeitnahen Information und Kommunikation. Wir setzen auf bewährte und moderne Instrumente wie

- Newsflash und Newsletter
- Homepage und social media
- aktive Medienarbeit

5. Zusammenarbeit

Zur Erreichung der Verbandsziele arbeitet der SVTPT mit anderen Vereinen und Organisationen in seinem Umfeld zusammen.

Mit folgenden Organisationen besteht eine aktive Zusammenarbeit:

Vetsuisse

Physioswiss

GST (Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte)

SVK (Schweizerische Vereinigung für Kleintiermedizin)

SVPM (Schweizerische Vereinigung für Pferdemedizin)

Sattler

Hufschmiede

Trainer und Ausbilder in verschiedenen Disziplinen

OdA (Organisation der Arbeitswelt) Pferdeberufe

Genehmigt

Steinmaur, März 2024

Präsidentin: Vizepräsidentin:
Brigitte Stebler Ursula Ward

Andragogische Leitideen

Wir lehren und lernen...

- nach ethischen Grundsätzen zu handeln und behandeln
- Mensch und Tier mit Respekt und Empathie zu begegnen
- das Tier als funktionelle Einheit zu betrachten und zu behandeln
- physiotherapeutische Erkenntnisse adressatengerecht zu formulieren und zu erklären
- vernetzt zu denken und zu handeln.
- gelerntes zu transferieren und an den individuellen Fall und an verschiedene Tierarten zu adaptieren
- flexibel mit sich verändernden Situationen des Tieres und neuen Problemstellungen in Bezug auf Tiererkrankung und -problematik umzugehen
- neue Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien/Fallberichten zu analysieren und diese gezielt im Berufsalltag umzusetzen
- das Bewusstsein der fachlichen Verantwortlichkeit im Beruf in Zusammenhang mit ökologischem und ökonomischem Handeln
- Risikofaktoren zu erkennen und dementsprechend zu handeln
- gesetzliche Grundlagen im öffentlichen Recht und im Tierschutz einzuhalten und Verstöße zu erkennen, zu benennen und zu melden
- eigene professionelle Kompetenzen und Grenzen zu erkennen, benennen und respektieren

und erfüllen dies in...

- einem Auftreten als kompetente Fachpersonen und einem Handeln in Eigenverantwortlichkeit.
- einem Auftreten als Bindeglied in der Tiergesundheit.
- einem wohlwollenden und gepflegten Erscheinungsbild mit gegenseitig entgegengebrachtem Respekt.
- einem ökologischen und ökonomischen Auftreten und Verhalten sowie einer ebensolchen Arbeitsweise.
- einem transparenten Umfeld, in dem Klarheit herrscht, was von jedem gewünscht und verlangt wird.

Unsere Didaktik

- Wir bereiten ziel- und handlungsorientiert auf die zukünftige Tätigkeit als Tierphysiotherapeutin/Tierphysiotherapeut mit eidg. Diplom vor.
- Im Zentrum stehen Fachkompetenz, berufliche Handlungskompetenz sowie soziale und persönliche Kompetenzen.
- Als Dozierende im fachspezifischen Unterricht und Praxis werden Tierphysiotherapeutinnen/Tierphysiotherapeuten mit langjähriger Erfahrung im Beruf eingesetzt.
- Als externe Dozierende werden erfahrene, Fach- und Sozialkompetente Experten zugezogen, die spezifisch auf das Berufsbild Tierphysiotherapeutin eingehen.
- Die Fachkompetenzen werden gemäss dem Berufsbild aktuell, interaktiv und praxisbezogen vermittelt.
- Die Handlungskompetenzen fördern wir mittels konkreter Aufgaben und Übungen. Wir gehen dabei auch von eigenen Problemstellungen der Teilnehmenden aus und erproben so die Theorie an der eigenen Praxis.
- Die theoretischen Kenntnisse setzen wir am Skelett, Präparat und an uns in die Praxis um und festigen das Gelernte über die verschiedenen Sinne.
- Wir wenden das Gelernte direkt am lebendigen Tier an und lösen konkrete Fallbeispiele aus dem Berufsalltag in Gruppenarbeit.
- In Gruppenübungen und realen Handlungssituationen können die sozialen und persönlichen Kompetenzen erprobt werden. Sie werden regelmässig reflektiert und mittels Selbst- und Fremdeinschätzung weiterentwickelt.
- Die Gruppenübungen und praktischen Arbeiten werden eng von kompetenten Übungsleitenden begleitet.
- Zusätzlich zu den praktischen Übungen werden von uns hergestellte Lehrvideos zur Verfügung gestellt.

Genehmigt

Steinmaur, März 2024

Präsidentin: Vizepräsidentin:
Brigitte Stebler Ursula Ward